

Hocheffiziente Tumorbestrahlung

Verbesserte Erfolgsaussichten bei bösartigen Erkrankungen: In der Praxis für Strahlentherapie Schwäbisch Gmünd werden Patient*innen mit Spitzentechnik behandelt und mit persönlicher Zuwendung betreut

Die Zahl ist bemerkenswert: 99 Prozent der Patient*innen der Strahlentherapie MRT & NUK Schwäbisch Gmünd würden diese Praxis weiterempfehlen. Hochzufrieden sind sie vor allem mit der Wartezeit, der Hygiene, der Freundlichkeit der Mitarbeitenden und der ärztlichen Betreuung, so das Ergebnis einer Umfrage in 2021.

„Das freut uns natürlich sehr und bestätigt uns in unserer Arbeit, deren Ziel es ist, jede Patientin und jeden Patienten nicht nur medizinisch, sondern auch menschlich bestmöglich zu versorgen und zu betreuen“, sagt Praxisleiterin Dr. med. Caterina Wimmer. Auf den guten Bewertungen ruhe man sich jedoch nicht aus, erklärt die Fachärztin für Strahlentherapie weiter. Das gesamte Praxisteam verstehe diese vielmehr als Ansporn, die Qualität in allen Bereichen noch weiter zu steigern. „Der Umgang mit den Patient*innen ist in vielen strahlentherapeutischen Einrichtungen eher kühl und unpersönlich. Dabei brauchen doch gerade Krebspatienten, deren Leben meist von tiefen Sorgen und steter Ungewissheit geprägt ist, eine besondere menschliche Zuwendung. Bei uns bekommen sie diese, wir sind an ihrer Seite“, so Dr. Wimmer.

Zu Beginn einer Tumortherapie in Schwäbisch Gmünd werden die Patient*innen vom Praxisteam in Empfang genommen. Die Mitarbeiter*innen beantworten erste Fragen, helfen bei der Bearbeitung der Papiere und vermitteln die richtigen Ansprechpartner. Im anschließenden persönlichen Beratungsgespräch erfragt eine Ärztin bzw. ein Arzt die Krankengeschichte, sichtet bereits vorhandene Befunde und klärt über die Behandlungsmöglichkeiten und -abläufe auf. Bei der zweiten Vorstellung in der Praxis – die Ärztin bzw. der Arzt hat den Fall bei Bedarf mittlerweile im interdisziplinären Austausch mit Kollegen aus der Onkologie diskutiert – wird die Bestrahlung geplant. Hier kommt erstmals die computergestützte Spitzentechnik der Praxis zum Einsatz. Eine 3D-Planung auf Basis von CT

und bei Bedarf auch MRT, die die an die Praxis angeschlossene Abteilung für Nuklearmedizin bereitstellt, bildet die Grundlage für eine äußerst präzise, zielgerichtete Bestrahlung. Dafür sind im Falle einer Tumortherapie heutzutage nur noch circa 20 bis 30 Sitzungen in einem Zeitraum von vier bis sechs Wochen notwendig.

Tumoren werden punktgenau bestrahlt

Dass dies deutlich weniger sind als in der Vergangenheit, hat mit dem technischen Fortschritt zu tun. Ein gutes Beispiel dafür ist die intensitätsmodulierte Bestrahlung, kurz IMRT. Mit ihr kann ein Tumor in einer Sitzung punktgenau aus mehreren Richtungen mit unterschiedlichen Dosierungen bestrahlt werden. Das Verfahren kommt für Tumoren infrage, in deren unmittelbarer Nähe sich Organe oder Nerven befinden, die nicht geschädigt werden dürfen. Der an sie angrenzende Bereich des Tumors wird mit geringer Dosis bestrahlt, der risikolose Bereich mit besonders hoher Dosis. In der Summe ergibt sich so eine Bestrahlung, die so hoch dosiert ist, dass sie einen Tumor komplett zerstören kann, ohne die umliegenden Organe, Nerven und gesundes Gewebe zu schädigen.

Dank IMRT und weiterer innovativer Verfahren wie der Stereotaxie können die Fachärzt*innen der Strahlentherapie sogar äußerst komplexe Tumorerkrankungen hochpräzise, effizient und schonend behandeln.

Auch die Heilungschancen haben sich verbessert: „Die Strahlentherapie ist längst ein wichtiges Instrument der Krebsbehandlung – nicht nur als Ergänzung zu einer Operation oder einer Chemotherapie, sondern auch alleine. Bei vielen Krebserkrankungen, etwa beim Prostatakarzinom, ist sie mittlerweile eine der OP ebenbürtige Alternative“, so Dr. Wimmer.



Dr. med. Caterina Wimmer, Praxisleiterin der Strahlentherapie Schwäbisch Gmünd

Strahlentherapie MRT & NUK Schwäbisch Gmünd

Weißensteiner Str. 39
73525 Schwäbisch Gmünd
Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr
Tel.: (07171) 185 87 90

E-Mail: info@strahlentherapie-schwaebisch-gmuend.de
www.strahlentherapie-schwaebisch-gmuend.de



Schwerpunkte

- › Konformale 3-D-Bestrahlung mittels Multileafkollimation
- › Intensitätsmodulierte Strahlentherapie (IMRT)
- › Stereotaxie/Radiochirurgie
- › Bestrahlung gutartiger Erkrankungen wie z. B. Arthrose

Netzwerk:
www.radioonkologienetzwerk.de